

Phil-AIXchange

*Philosophische Veranstaltungsreihe
für junge Leute*



Gutes Leben 2.0

Phil-AIXchange

Philosophische Veranstaltungsreihe für junge Leute

Die Frage nach dem Guten Leben hat Geschichte und Aktualität. In Phil-AIXchange werden wir den Begriff des Guten Lebens aus philosophischer Sicht beleuchten und alternative Gesellschaftsformen jenseits der

Wachstumslogik diskutieren. Wir nehmen aktuelle wissenschaftliche und praktische Ansätze unter die Lupe und überlegen, wie eine „Postwachstumsgesellschaft“ aussehen könnte.

DER GUTMENSCH – SPAßBREMSE ODER WELTFAIRBESSERER?

Jürgen Kippenhan | LOGOI Institut für Philosophie und Diskurs

Unwort des Jahres, Schimpfwort oder Lob. Gutmenschen oder auch Menschen, die nach einem Weg zu einem Guten Leben suchen, wirken für viele erst mal verdächtig. Was macht ein Gutes Leben aus? Familie? Sicherheit? Liebe? Ein sicherer Job? Abenteuer? Soziales Engagement? Hat mein „Gutes Leben“ Auswirkungen auf andere? Welcher Lebensstil erfüllt mich? Wie kann ich meine Vorstellungen realisieren? Das wollen wir mit euch diskutieren.

Donnerstag
3. November 2016
18:00 Uhr
LOGOI
Jakobstraße 25a
52064 Aachen

IST IM KRIEG GEGEN DEN TERROR ALLES ERLAUBT?

Annette Förster | IPW Institut für Politische Wissenschaft

Die Bilder des Terrors machen wütend. Wir wollen uns wehren, weiteren Terror abwehren. Aber wie? Was ist zur Terrorabwehr erlaubt? Folter? Die Sammlung unserer Daten? Abhören von Telefonaten? Wo ist die persönliche Freiheit zu schützen? Hat der Terror gewonnen, wenn wir die Freiheitsrechte abgeschafft haben? Das wollen wir mit euch diskutieren.

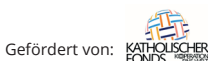
Donnerstag
2. März 2017
18:00 Uhr
LOGOI
Jakobstraße 25a
52064 Aachen

Gutes Leben 2.0 bietet die Möglichkeit, sich über „Konsum, Wachstum, seine Grenzen und Alternativen“ zu informieren und aktiv zu werden – vom Wissen zum Handeln!



Ein Projekt des Eine Welt Forum Aachen e. V.

An der Schanz 1, 52064 Aachen | www.1wf.de | www.gutesleben-aachen.de | info@gutesleben-aachen.de



Gefördert aus Mitteln des Kirchlichen Entwicklungsdienstes durch Brot für die Welt – Evangelischer Entwicklungsdienst

Gedruckt auf 100% Recyclingpapier